

Übungen zu „Mathematik für Physiker IV“

1. Sei (X, \mathcal{A}, μ) ein Maßraum, $Y \in \mathcal{A}$ und $\mathcal{B} \subseteq \mathcal{P}(Y)$ die Spuralgebra von \mathcal{A} auf Y (vgl. Aufgabe 3, Blatt 4). Sei $\nu := \mu \upharpoonright \mathcal{B}$. Zeigen Sie: ν ist ein Maß auf \mathcal{B} und für jede \mathcal{A} -messbare Funktion $f: X \rightarrow [0, \infty]$ ist die Einschränkung $f \upharpoonright Y: Y \rightarrow [0, \infty]$ \mathcal{B} -messbar und es gilt:

$$\int f \upharpoonright Y d\nu = \int f \chi_Y d\mu \quad (=:\int_Y f d\mu)$$

2. Sei λ das Borel-Lebesguesche Maß auf der Borel-Algebra von \mathbf{R} und $\varepsilon > 0$ beliebig (klein). Geben Sie eine offene Menge $U \subseteq \mathbf{R}$ an, die \mathbf{Q} enthält und deren Maß $\lambda(U)$ kleiner als ε ist.
3. Die *Cantormenge* $C \subseteq [0, 1]$ entsteht iterativ so: Im ersten Schritt nimmt man aus $C_0 := [0, 1]$ das mittlere Drittel heraus, $C_1 := C_0 \setminus (\frac{1}{3}, \frac{2}{3})$. Im zweiten Schritt nimmt man aus den verbleibenden zwei Intervallen $[0, \frac{1}{3}]$ und $[\frac{2}{3}, 1]$ wiederum das jeweils mittlere Drittel heraus, $C_2 := [0, \frac{1}{9}] \cup [\frac{2}{9}, \frac{1}{3}] \cup [\frac{2}{3}, \frac{7}{9}] \cup [\frac{8}{9}, 1]$. Bei jedem weiteren Schritt nimmt man aus den verbleibenden Intervallen jeweils wieder das mittlere Drittel heraus und erhält im n -ten Schritt C_n . Schließlich setzt man $C := \bigcap_{n \in \mathbf{N}} C_n$.
- (a) Man zeige, dass C eine Borelmenge und $\lambda(C) = 0$ ist (Hinweis: Schrumpfungsformel aus Aufgabe 3, Blatt 1).
- (b) Man zeige, dass C überabzählbar ist. (Hinweis: Man beschreibe alle Zahlen in $[0, 1]$ im triadischen System.)

Abgabe: Dienstag, 24. Mai 2005, 10.15 Uhr (!)